

# Zehn Fragen an ...

Die Bayerische Landesärztekammer (BLÄK) ist – zusammen mit den acht Ärztlichen Bezirksverbänden (ÄBV) und den 63 Ärztlichen Kreisverbänden (ÄKV) – die gesetzliche Berufsvertretung aller bayerischen Ärztinnen und Ärzte. Die Ärzteschaft braucht eine moderne und gut funktionierende Berufsvertretung auf allen Ebenen, die für die Interessen der über 70.000 Ärztinnen und Ärzte in Bayern professionell und wirksam eintritt, wichtige öffentliche Aufgaben im Rahmen der Gesundheitspflege wahrnimmt und so die medizinische Versorgung auf hohem Niveau mitgestaltet.

Wer sind nun diese Frauen und Männer, diese Ärztinnen und Ärzte, die sich für diese Aufgabe ehrenamtlich zur Verfügung stellen? In den kommenden Ausgaben des „Bayerischen Ärzteblattes“ stellen wir sie in alphabetischer Reihenfolge kurz vor. Dabei geht es freilich nicht um Werbung für Einzelne, sondern vielmehr um die Darstellung der dreistufigen ärztlichen Berufsvertretung in Bayern. Ganz bewusst drehen sich die Fragen um die Persönlichkeit der/des Vorsitzenden und nicht um deren gesundheitspolitische Einschätzungen.



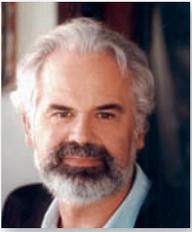
Dr. Heidemarie Lux,  
1. Vorsitzende des ÄBV Mittelfranken und des  
ÄKV Nürnberg



Dr. Michael Eckstein,  
1. Vorsitzender des ÄKV Passau

1. Was muss eine ÄBV/ÄKV-Vorsitzende unbedingt haben?  
Sich als Dienstleister verstehen, Verständnis für die Anliegen der Kollegen haben.
2. Was darf eine ÄBV/ÄKV-Vorsitzende niemals tun?  
Die Probleme der Kollegen nicht ernst nehmen.
3. Welche Frage an die ÄBV/ÄKV-Vorsitzende würden Sie nie beantworten?  
Jede, allerdings differenziert je nach dem Fragenden und in der Tiefe.
4. Wo bleiben Sie beim TV-Zappen hängen?  
Ich zappe nicht; wenn dann schalte ich den Fernseher gezielt ein.
5. Ein Buch, das eine ÄBV/ÄKV-Vorsitzende unbedingt lesen sollte?  
Sten Nadolny: Die Entdeckung der Langsamkeit.
6. Was können Sie besonders gut kochen?  
Wenn es nach meinem Sohn geht: Tiramisu.
7. Was war bislang der emotionalste Moment Ihrer Karriere als ÄBV/ÄKV-Vorsitzende?  
Die Krankheit und der Tod des früheren ÄKV-Vorsitzenden.
8. Wofür geben Sie viel Geld aus?  
Bücher und Schuhe.
9. Welche Hoffnung haben Sie als ÄBV/ÄKV-Vorsitzende aufgegeben?  
Bisher habe ich die Hoffnung nicht aufgegeben, noch was verändern zu können.
10. Als Kind wollten Sie sein wie ...?  
Mein großer Bruder.

1. Was muss ein ÄKV-Vorsitzender unbedingt haben?  
Rückgrat, Geduld und eine gute Sekretärin.
2. Was darf ein ÄKV-Vorsitzender niemals tun?  
Sich negativ über Kolleginnen und Kollegen äußern.
3. Welche Frage an den ÄKV-Vorsitzenden würden Sie nie beantworten?  
Ich bemühe mich, alle Fragen zu beantworten.
4. Wo bleiben Sie beim TV-Zappen hängen?  
„Wissen vor 8“ auf ARD.
5. Ein Buch, das ein ÄKV-Vorsitzender unbedingt lesen sollte?  
Carlos Ruiz Zafón: Der Schatten des Windes.
6. Was können Sie besonders gut kochen?  
Käsefondue.
7. Was war bislang der emotionalste Moment Ihrer Karriere als ÄKV-Vorsitzender?  
Freispruch durch das Berufsgesicht für Heilberufe in München.
8. Wofür geben Sie viel Geld aus?  
Für meine Tochter.
9. Welche Hoffnung haben Sie als ÄKV-Vorsitzender aufgegeben?  
Mit dem Dienstwagen des Gesundheitsministers nach Spanien zu fahren.
10. Als Kind wollten Sie sein wie ...?  
Mein Vater.



Dr. Gert Rogenhofer,  
1. Vorsitzender des ÄKV Regensburg



Dr. Wolfgang Leißing,  
1. Vorsitzender des ÄKV Sechsamterland-Wunsiedel

1. Was muss ein ÄKV-Vorsitzender unbedingt haben?

Den Willen, seinen Kreisverband voranzubringen, dazu ein gutes Team im Vorstand und Sekretariat.

2. Was darf ein ÄKV-Vorsitzender niemals tun?

Solotänzer – Attitüden.

3. Welche Frage an den ÄKV-Vorsitzenden würden Sie nie beantworten?

Es gibt eine ganze Reihe von Tabuthemen ...

4. Wo bleiben Sie beim TV-Zappen hängen?

Historische Dokumentationen, Zeitgeschichte.

5. Ein Buch, das ein ÄKV-Vorsitzender unbedingt lesen sollte?

„Wert und Werte“ von Ulrich Hemel.

6. Was können Sie besonders gut kochen?

Gegrillte Dorade auf Oliven-Kartoffelstampf.

7. Was war bislang der emotionalste Moment Ihrer Karriere als ÄKV-Vorsitzender?

Rede am Grab des langjährigen, viel zu früh verstorbenen Weggefährten Dr. Hannes Langer.

8. Wofür geben Sie viel Geld aus?

Für Literatur und Sport.

9. Welche Hoffnung haben Sie als ÄKV-Vorsitzender aufgegeben?

Die Zahl der Querulanten zu reduzieren.

10. Als Kind wollten Sie sein wie ...?

... einer der großen Polarforscher.

1. Was muss ein ÄKV-Vorsitzender unbedingt haben?

Gelassenheit, Motivation und starke Nerven sind unabdingbar.

2. Was darf ein ÄKV-Vorsitzender niemals tun?

Vorverurteilungen und Schnellschüsse sollte man unbedingt unterlassen.

3. Welche Frage an den ÄKV-Vorsitzenden würden Sie nie beantworten?

Fragen über Personen, die die Privatsphäre verletzen.

4. Wo bleiben Sie beim TV-Zappen hängen?

Bei Sportsendungen in jeder Form und politischen Talkshows.

5. Ein Buch, das ein ÄKV-Vorsitzender unbedingt lesen sollte?

Sun Tsu: Die Kunst des Krieges.

6. Was können Sie besonders gut kochen?

Aufwärmen von Fertiggerichten, ansonsten werde ich von meiner Frau bestens bekocht.

7. Was war bislang der emotionalste Moment Ihrer Karriere als ÄKV-Vorsitzender?

Podiumsdiskussion mit der ehemaligen Gesundheitsministerin im Vorfeld der Einführung der Regelleistungsvolumina, die mich als Ärztefunktionär bezeichnet hat.

8. Wofür geben Sie viel Geld aus?

Als Selbstständiger muss man immer einen guten Teil des Geldes in sein Geschäft stecken.

9. Welche Hoffnung haben Sie als ÄKV-Vorsitzender aufgegeben?

Die Hoffnung stirbt zuletzt und ohne die Hoffnung kann man sich heutzutage nicht mehr niederlassen.

10. Als Kind wollten Sie sein wie ...?

Zirkusdirektor, wobei der Zirkus Realität geworden ist.

Broschüren und Infomaterial

Rat und Hilfe

Arzt-Eltern-Seminare

Kinderhilfe Gruppen

Eltern herzkranker Kinder finden bei uns ein vielfältiges Angebot.

Jedes Jahr kommen in Deutschland rund 7000 Kinder mit einem angeborenen Herzfehler zur Welt. Um diesen Kindern zu helfen, fördern wir Forschungsprojekte und vergeben Stipendien an junge Ärzte.

Freizeit & Sport

Kinderherzstiftung

Spendenkonto 90 003 503  
Commerzbank AG Frankfurt (BLZ 500 800 00)  
Mehr Infos unter [www.kinderherzstiftung.de](http://www.kinderherzstiftung.de)